Melk

Bezirkshauptstadt der kurzen Wege

EDITORIAL

Liebe Melkerinnen, liebe Melker!

Irgendwie ist es schon beeindruckend: war Melk in den letzten Monaten stark von Großbaustellen geprägt – man denke nur an das Landeskrankenhaus Mostviertel Melk, die Bezirkshauptmannschaft (BH) und den Sparmarkt sowie den Turnsaal für das Stiftsgymnasium – herrscht derzeit geradezu eine »Fertigstellungswelle.« Der neue Trakt des Krankenhauses und auch BH und Lebensmittelmarkt wurden bereits eröffnet. Nicht nur das neue Verwaltungsgebäude wird den Bürgerinnen und Bürgern die Amtswege erleichtern – auch der Sparmarkt sorgt für eine weitere Belebung unseres Stadtzentrums. In Melk fährt man also nicht die Politik der »Grünen Wiese« – nein, wir wollen, dass unser wunderschönes historisches Stadtzentrum auch weiterhin so l(i)ebenswert bleibt.

Doch diese Ausgabe von »Stadt Melk« hat noch viel mehr Interessantes zu bieten: Erfahren Sie hier von Jubiläen, Schauspielern, Models und Kids. Neugierig geworden? Na dann lesen Sie weiter!

Einen schönen März wünscht

Ihre »Stadt Melk«-Redaktion

AKTUELL

Kompakt, modern, Bürger nah

© Cleiss

© Cleiss

© Lackinger

AUS DEM RATHAUS

© Micoch

Ein Blick hinter die Kulissen des Melker Rathauses wurde den SchülerInnen gewährt.

In Melk ist eine neue Bezirkshauptmannschaft entstanden. Modern ist sie geworden und soll vor allem einem dienen: der Bevölkerung. Kurze Wege, Transparenz und Offenheit sind die Schlagworte, die sich in der Architektur des Baues widerspiegeln.

Der Bau

Noch bis Anfang 2006 waren die Dienststellen der BH Melk auf vier verschiedenen Standorten untergebracht. Ein zeitgemäßer Dienstbetrieb war unmöglich, weshalb im

Juli 2006 mit den Bauarbeiten begonnen wurde. Die Nutzfläche des Gebäudes beträgt rund 3.500qm, außerdem wurden 71 Parkplätze, davon 69 in einer Tiefgarage, errichtet. Die Kosten, die die neue BH betragen rund 12 Mio. €. Parallel dazu entstand ein neuer, zentrumsnaher Spar Markt auf 932qm samt 37 Parkplätzen. Seit Jänner herrscht bereits Vollbetrieb in der BH, die rund 130 MitarbeiterInnen haben ihre Büros bezogen. Die feierliche Eröffnung fand am 26. Februar statt. •

Ein Blick hinter die Kulissen

Melker SchülerInnen zu Besuch im Rathaus

Die 3B der Volksschule Melk hat das Melker Rathaus besucht. Dabei konnten sich die Kids und ihre Lehrerinnen ansehen, was im Rathaus so alles gemacht wird und erfuhren zudem auch noch Historisches. Bürgermeister Thomas Widrich: »Es freut mich, wenn Kinder Interesse an unserer Arbeit zeigen. Bei diesem Besuch konnten die Kinder hautnah die Praxis im Rathaus erleben.« •

JUBILÄUM

30 Jahre Essen auf Rädern
Seit 1980 auch in Melk erfolgreich

Ein Foto aus den ersten Stunden von Melks »Essen auf Rädern«.

Gerhard Maier, Rotes Kreuz Melk, Franz Hubmaier, Christine Kaintz, Bürgermeister Thomas Widrich und Rot Kreuz-Bezirksstellenleiterin Elfriede Mayrhofer.

Mit zunehmendem Alter werden die alltäglichen Dinge oft zur Herausforderung. Schon das Zubereiten einer warmen Mahlzeit ist oft nicht oder nur schwer möglich. Abhilfe schafft da die Aktion »Essen auf Rädern«, die heuer ihr 30jähriges Jubiläum feiert.

Auch in Melk ist »Essen auf Rädern« schon lange erfolgreich: unter Bürgermeister Böck und Stadtrat Franz Hubmaier erfolgte der Start dazu am 1. Jänner 1980. Maßgeblich verantwortlich war auch Gastwirtin Christine Kaintz, die für die Zubereitung und Zustellung der Speisen sorgte.

Bürgermeister Thomas Widrich: »Heute bereitet die Küche des Landeskrankenhauses Mostviertel Melk das tägliche Mittagessen für 70 Menschen – davon 60 im Gemeindegebiet Melk – zu.« Die Auslieferung besorgt seit geraumer Zeit das Rote Kreuz Melk. •

Models gesucht Präsentiere deine Stadt!

Nachmittagsbetreuung,

www.stadt-melk.at

Seit geraumer Zeit wird in Melk Öffentlichkeitsarbeit betrieben. Für Veranstaltungen wie zum Beispiel Fasching oder Silvester ist es unbedingt notwendig, den Medien neben Texten auch stimmungsvolle Fotos zur Ankündigung zur Verfügung zu stellen. »Und genau hier sind Sie gefragt: Wenn Sie Lust haben, Melk mit Ihrem Gesicht zu präsentieren, dann melden Sie sich doch! Wir sind immer auf der Suche nach Models – egal welcher Altersgruppe«, weiß Bürgermeister Thomas Widrich.

Dabei sei eines nicht zu vergessen: Wir sind nicht auf der Suche nach dem Supermodel, sondern nach ganz normalen Leuten, egal welchen Alters oder Geschlechts. Vom Kind zum Jugendlichen, vom Hausmann zur Geschäftsfrau, von der Seniorin hin zum Sportler, vom Dicken zur Dünnen – jeder kann bei uns mitmachen. Interessiert? Dann schicken Sie doch ein Mail mit Name, Telefonnummer und Foto an presse@arena-melk.at bzw. kontaktieren Sie presse@stadt-melk.at •

Was ist Öffentlichkeitsarbeit?

»**Öffentlichkeitsarbeit ist das Bemühen um den Aufbau und die Pflege von Vertrauen in der Öffentlichkeit.**«

Die Stadt Melk fühlt sich nicht nur verpflichtet, den BürgerInnen die Handlungen der Verwaltung zu erklären. Im Wettbewerb um BürgerInnen, Touristen oder Wirtschaftsbetriebe zwischen den Kommunen zählt Information. »Tue Gutes und rede darüber« ist die Devise – Transparenz und Offenheit angesagt.

Warum werden manche Projekte sofort angegangen, und warum bleiben andere auf der Strecke? Wie erklärt man der Bevölkerung, warum gerade in ihrer Straße neue Parkplätze entstehen sollen?

Die Aufgaben der kommunalen Öffentlichkeitsarbeit sind vielfältig - fühlt man sich als Bürger gut informiert, sieht man sich selbst als PartnerIn der Kommunenverwalter an. Die politischen Verantwortlichen von Melk wollen die Bevölkerung nicht vor vollendete Tatsachen stellen, sondern – so weit als möglich – mitreden lassen. Doch nicht nur als Vermittlerin zwischen Stadt und Bevölkerung dient die Öffentlichkeitsarbeit. Derzeit werden ca. 100 Redakteure der verschiedensten österreichischen Medien wöchentlich mit Infos aus Melk versorgt.

Öffentlichkeitsarbeit ist nicht vergleichbar mit Werbung.

Denn Öffentlichkeitsarbeit will informieren, Werbung will verkaufen. Öffentlichkeitsarbeit will überzeugen, Werbung will überreden.

Die Resonanz auf die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Melk ist groß: in zahlreichen Medien wird über und aus Melk berichtet. »Durch unsere Öffentlichkeitsarbeit werden unsere Bürgerinnen und Bürger nicht nur informiert, sie trägt auch dazu bei, dass Melk wieder den Stellenwert einnimmt, den es als Bezirkshaupt- und Tourismusstadt verdient«, so Bürgermeister Thomas Widrich. •

INFO

Abfallentsorgung Ergänzung zur Februar-Ausgabe

Nachdem es durch den Artikel in der letzten »Stadt Melk«-Ausgabe bei einigen BürgerInnen zu Missverständnissen gekommen ist, sei nochmals mit Nachdruck darauf hingewiesen, dass mit 1. März das Sammelzentrum Wörth in Betrieb ist. Das Sammelzentrum Roggendorf wird erst später errichtet. Die Direktabholung von den Häusern ist nicht mehr zeitgemäß – nicht nur in einer Fremdenverkehrsdestination wie Melk ist Müll, der einige Tage an den Straßen liegt, nicht tragbar. Sollte es jemandem nicht möglich sein, Altstoffe, Sperrmüll u.ä. selber zu transportieren, besteht in Zukunft die Möglichkeit einer Hausabholung. Abholung wird nach Vereinbarung erfolgen. Über Details, die derzeit ausgearbeitet werden, wird Sie der Gemeindeverband für Umweltschutz und natürlich Ihr Umweltgemeinderat in Kenntnis setzen. •

NÖ Förder-Tour 2008

Am 3. März, 15 bis 18 Uhr, Rathausplatz

Zahlreiche Fördermöglichkeiten bietet das Land Niederösterreich. Um sich über persönliche Möglichkeiten informieren zu können, organisiert die NÖ HYPO-BANK einen Förderbus, der ab 1. Februar durch das Land tourt. Umfassende Förderinformationen zu Gesundheit und Soziales, Familie, Bauen und Wohnen sowie Bildung und Freizeit werden geboten. In Melk macht der Förderbus am 3. März von 15 bis 18 Uhr Station. •

Meine Gemeinde sorgt dafür,
dass Betreuung und Ausbildung
meiner Kinder bestens funktionieren.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt!
www.gemeindebiz.at

AUS DEM STADTARCHIV VON A. HARRER

Die Kaserne Melk

Als sich im Jahre 1908 die Pläne zur Errichtung einer Kaserne an der Donau konkretisierten, sprach sich der Gemeinderat mit großer Majorität für Melk als Garnisonsstadt aus.

Bürgermeister Karl Prinzl richtete an das Kriegsministerium eine Eingabe, worin sich die Gemeinde Melk zur Aufnahme des Pionierbataillons bereit erklärt. Es stellte sich aber heraus, dass Melk nur Garnisonsstadt werden kann, wenn es die dafür notwendigen Investitionen tätigt. Bürgermeister Prinzl informierte darüber am 9.1.1909 den Gemeinderat und führte aus, dass die Kasernenfrage für Melk von ganz besonderer Wichtigkeit ist. Eine Garnison würde eine neue Etappe für die Entwicklung und den weiteren Aufschwung der Stadt darstellen. »Es müsste deshalb die Garnison angestrebt werden und dürfe die Gemein-

de, wenn nötig, auch vor momentanen Opfern nicht zurückschrecken. Ein Versäumnis, eine Unterlassung in dieser Richtung müsste eine verdiente, scharfe Verurteilung seitens unserer Nachfolger in der Gemeindevertretung und der Gemeindeglieder zur Folge haben.«

Die Gemeinde Melk erklärte sich schließlich bereit, den für den Kasernenbau erforderlichen Grund unentgeltlich beizustellen und auch die Kaserne selbst zu bauen.

Erst im Jahre 1962 wurde die Kaserne um 11 Millionen Schilling an die Republik Österreich verkauft. •

So unterhaltsam kann Freizeit sein – Leistungsschau der Schauspielakademie Melk.

Schau, was ich kann! Leistungsschau der Schauspielakademie

Seit Oktober 07 gibt es die Schauspielakademie in Melk. Vom Prinzip her ähnlich wie eine Musikschule soll die Akademie die Kreativität der Kinder und Jugendlichen fördern und dabei vor allem auch eins machen: Spaß! Bei der Leistungsschau am 8. Februar zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr kleines, aber feines Programm. Gusto bekommen? Infos zur Schauspielakademie erhalten Sie bei Claudia Bergkirchner, schauspielakademie@stadt-melk.at bzw. (02752)52307-314. Hier kann man sich auch für das nächste Semester anmelden. •

SAUBERKEIT

Aktionstag »Saubere Gemeinde« am Freitag, 28. März

Die freiwilligen HelferInnen werden ersucht sich um 17 Uhr bei einem der folgenden Treffpunkte einzufinden:
Städtischer Bauhof Melk, Am Sportplatz 2, Freiwillige Feuerwehr Spielberg-Pielach, Florianiplatz 1, Kapelle Pöverding, Kapelle Großpriell.

Die Stadt Melk bittet um Ihre tatkräftige Mithilfe und hält für alle HelferInnen ein kleines Dankeschön bereit. •

GESUNDHEIT

Stadtarzt Dr. Franz Trost

Alkoholkrankheit

In der ärztlichen Praxis ist der Hausarzt/die Hausärztin sehr oft mit der Problematik Alkoholkranker konfrontiert. In den letzten Jahren gab es einige Entwicklungen, die zu einer besseren Behandlung von Alkoholkranken führten. Man weiß mittlerweile ziemlich genau, wie die Erfolgsraten einzuschätzen sind; es gibt neue Medikamente, die die Therapiemöglichkeiten über das altbekannte ANTABUS weit übertreffen. Auch der früher geforderte und als einzig möglich erachtete stationäre Entzug wird durch einen sinnvollen ambulanten Entzug außerhalb des Krankenhauses ergänzt. Dass die Chancen der Therapien bei einem möglichst frühen Behandlungsbeginn am größten sind, versteht sich von selbst. In unserer Umgebung, am Arbeitsplatz, in Familie und Freundeskreis sind Verdachtsmomente der Alkoholkrankheit für den aufmerksamen Beobachter durchaus unschwer zu erkennen: Nachlassen von Körperpflege, erschwerte soziale Kontakte, seelische Probleme, Auftreten von banalen bis größeren Verletzungen, sowie Klagen von Angehörigen, Mitarbeitern oder Freunden über Alkoholismus, Verlust des Führerscheins, auffallend häufige Arbeitsplatzwechsel sowie körperliche Zeichen von Alkoholisierung fallen auf. Es ist unbedingt notwendig den Patienten bei nächster Gelegenheit auf diese Verdachtsmomente anzusprechen. Dabei ist es sinnvoll auf die Gesundheitsschädigung des Alkohols hinzuweisen und eine Reduktion des Alkoholkonsums vorzuschlagen. In einer Arbeit von Prim. Dr. Felix Fischer, Therapiezentrum Traun, wurden folgende Fragen erarbeitet: Haben Sie schon einmal daran gedacht Ihren Alkoholkonsum zu reduzieren? Werden Sie ärgerlich oder gar zornig, wenn Sie wegen Ihres Alkoholkonsums zur Rede gestellt werden? Fühlen Sie sich als Versager oder schuldig, weil Sie Ihren Alkoholkonsum nicht reduzieren (können)? Ist es schon vorgekommen, dass Sie nach einer größeren Menge Alkohol am Vortag am nächsten Vormittag Alkohol getrunken haben und es Ihnen gleich viel besser ging?

Alkoholabhängige sind nicht fähig, für längere Zeit eine derartige Reduktion des Konsums durchzuführen. Ist der Patient zu einer Entwöhnung bereit, so stehen heute Erfolg versprechende Methoden der Behandlung bei Ihrem Hausarzt in Zusammenarbeit mit Fachkollegen zur Verfügung.

Ihr Stadtarzt Dr. Franz Trost •

NÖ Landtagswahl 2008

Die NÖ Landtagswahl findet am Sonntag, 9. März 2008 statt.

Wahllokale

Von der Gemeindegewahlbehörde wurde beschlossen, folgende Wahlsprengel und Wahllokale einzurichten:

Wahlsprengel Wahllokal

I	Rathaus Melk, Erdgeschoß
Gleichzeitig Wahllokal für Wahlkartenwähler
II	Festsaaltrakt Linzer Straße 3-5, Museumsraum ostseitig
III	Festsaaltrakt Linzer Straße 3-5, Foyer, Erdgeschoß
IV	NÖ Landespflegeheim, Dorfnerstraße 36, Personalspeiseraum
V	Volksschulgebäude, Dr. Wilhelm Reich-Straße 7, Erdgeschoß
VI	Bezirksstelle des Roten Kreuz Melk, Spielberger Straße 15 (NEU !)
VII	Sport- und Kulturhaus Spielberg - Pielach, Untergeschoß (NEU !)
VIII	Bezirksbauernkammer Melk, Abt Karl - Straße 19, Erdgeschoß
IX	a) Landesklinikum Melk, Krankenhausstraße 11
b) NÖ Landespflegeheim Melk, Dorfnerstraße 36 (Wahllokale für Pfleglinge, Patienten, Bedienstete und Besucher. Voraussetzung: Wahlkarte!)

Besondere Wahlbehörden:

- a) für den Besuch von Bettlägrigen am Wahlort im gesamten Gemeindegebiet,
- b) für die Stimmabgabe am 8. und am 3. Tag vor dem Wahltag, d.h. am 1. und am 6. März 2008 im Wahllokal Rathaus Melk, Erdgeschoß

Bitte beachten Sie die neuen Wahllokale in den Sprengeln VI und VII!

Rechtzeitig vor der Wahl erhalten alle Wahlberechtigten die amtlichen Wahlinformationen der Stadt Melk. Diese enthalten den jeweiligen Wahlsprengel sowie die Angaben über das jeweilige Wahllokal und die Wahlzeit.

Wahlzeiten und Verbotszonen

Von der Gemeindegewahlbehörde wurden als Wahlzeiten bestimmt:

Sprengel I – VIII: 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Sprengel IX: Landesklinikum Melk: 8.30 bis 10.30 Uhr
Landespflegeheim Melk: 12.45 bis 14.00 Uhr

Wahlzeiten der besonderen Wahlbehörden:
Für den Besuch von Bettlägrigen am Wahltag: 9 bis 14 Uhr
Für die Stimmabgabe mittels Wahlkarte am 8. und 3. Tag vor dem Wahltag
Samstag, 1. März 2008: 10 bis 12 Uhr, Rathaus Melk, Erdgeschoß
Donnerstag, 6. März 2008: 14 bis 16 Uhr, Rathaus Melk, Erdgeschoß

Als Verbotszonen gelten jeweils 20 m im Umkreis der Wahllokale

Innerhalb der Verbotszone ist an den Wahltagen jede Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die WählerInnen, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten und dgl., ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Möglichkeiten der Stimmabgabe

a) persönlich am Wahltag vor der zuständigen Sprengelwahlbehörde

b) mit einer Wahlkarte:

- Am 8. oder am 3. Tag vor dem Wahltag vor der besonderen Wahlbehörde im Rathaus Melk (Wahlzeiten siehe oben)

- Am Wahltag in jedem Wahlkartenlokal in NÖ
- Am Wahltag durch Hausbesuch der besonderen Wahlbehörde
- Am Wahltag im Landesklinikum oder Landespflegeheim Melk (Sprengel IX)
- Mit Briefwahl per Post (siehe Erläuterungen unter Punkt c)

Anspruch auf eine Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben und die ihr Wahlrecht im Wege der Briefwahl ausüben wollen.

Die Wahlkarten können ab sofort, spätestens jedoch bis 5. März schriftlich oder bis 7. März, 12 Uhr, mündlich, im Rathaus Melk, Erdgeschoß, Bürgerservice, beantragt werden. Die Identität ist durch ein Dokument nachzuweisen.

c) mit Briefwahl:

Der Briefwähler/ die Briefwählerin hat außen auf der Wahlkarte schriftlich den Ort, den Staat (wenn die Stimmabgabe im Ausland erfolgt), sowie das Datum (bei Stimmabgabe am Wahltag auch die Uhrzeit) zu bestätigen und eidesstattlich zu erklären, dass er den Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt hat.

Die Bestätigung durch Zeugen ist nicht mehr erforderlich!

Sofort nach Erhalt der Wahlkarte kann der Wähler/die Wählerin das Stimmrecht wahrnehmen und die Wahlkarte **auf dem Postweg** an die Gemeinde senden. Der Wähler/die Wählerin muss das Stimmrecht jedenfalls **vor** dem Schließen des letzten Wahllokales in NÖ (voraussichtlich 17.00 Uhr) ausüben und dafür Sorge tragen, dass die verschlossene Wahlkarte spätestens am 8. Tag nach dem Wahltag, das ist der 17. März 2008, bis 14 Uhr im Postweg bei der zuständigen Gemeindegewahlbehörde einlangt.

Weitere Information erhalten Sie im Bürgerservice des Rathauses! •

KINDER

Theater für Kinder

theater tabor
Karlsson vom Dach

Fr, 14. März '08, 16 Uhr
Stadtsaal Melk

Unkostenbeitrag: € 6
Karten und Info: (02752) 5 40 60
Für alle ab 5, Dauer 55 Minuten •

KINDER

Dienstag 25. März '08, 20 Uhr
Barockkeller Stift Melk
Tickets: € 17, ermäßigt € 12

© zVg

Gershwin on a string

StringFizz, Willi Resetarits & Tini Kainrath

Lust auf eine Reise durch die wunder-
volle Vielfalt des Gershwin-Songbooks?
Dann ist das neue Programm von StringFizz
gemeinsam mit den beiden Stimm-Ikonen
Willi Resetarits und Tini Kainrath genau das
Richtige. Altbekannte Superhits wie »Sum-
mertime« oder »I got Rhythm« werden
durch die Arrangements von Michael Rada-
novics »entschmalzt« und erfrischt, was die
Hits zu einem neuen und aufregenden Hö-
rerlebnis werden lässt. Radanovics hat auch
den sogenannten »String« komponiert, der
die Lieder wie Perlen an einer Kette reiht.

Willi Resetarits präsentiert sich bei sei-
nem vierten Gig in Melk von einer ganz
neuen Seite und beweist dem Melker Pu-
blikum wieder einmal, wie wandlungsfähig
und vielfältig er wirklich ist. Ihm zur Seite
steht Tini Kainrath, bekannt als stimmge-
waltiges »Rounder Girl«.

Besonders passend: Nicht nur die Stadt
Melk feiert heuer ihr 110jähriges Stadtjubi-
läum – auch Georg Gershwin wäre in die-
sem Jahr 110 Jahre alt geworden.

Karten und Info: (02752) 5 40 60 •

MARKT

© gez@sterngasse.at

Hamburger Fischmarkt on Tour in Melk!

14. bis 16. März, Rathausplatz

Zum zweiten Mal besuchen die bes-
ten Marktschreier Europas mit ihren
frischen Waren unsere Stadt. Schauen
Sie doch vorbei – am 14. März findet um
9:30 Uhr die offizielle Eröffnung mit Mat-
jesverkostung statt! •

BETRIEBE

Libro kommt!

Ab 6. März hat die Libro-Filiale im ehe-
maligen Jello-Geschäftslokal beim Ma-
gnet-Einkaufscenter eröffnet. •

1. Samstag Bauernmarkt 8-12 Uhr ^{KW9}

Klettern in der HS Melk, ÖAV Melk
15-18 Uhr, Info: (02752)52513

»Woodn Earf« Funk, Rock, Jazz & Kabarett,
Jazzclub Melk, 20 Uhr, Wachaukeller Melk

2. Sonntag

Danubia Hornquartett Niederösterreich, Musik-
schule Melk, 17 Uhr, Festsaal der Stadt Melk, Eintritt
€ 7 (Filmmusik aus Titanic u.v.m.)

Kreuzweg, röm. kath. Pfarre Melk,
14 Uhr in Schratzenbruck & Pielach,
18 Uhr, Pfarrkirche Melk, gestaltet von der Jungschar

3. Montag ^{KW10}

Heilfasten für Gesunde: ärztlich geführtes Semi-
nar, Kneipp Aktivclub Melk, 18 Uhr, Ordination Dr.
Ida-Maria Haunlieb, Kosten: für Gäste € 45 (incl. Fa-
stenpaket), für Mitglieder € 40 Info: (02752)54452

5. Mittwoch Wochenmarkt 8-13 Uhr

Kegel-Nachmittag, Pensionistenverband Melk
15 Uhr, Sportzentrum Melk, Info: (02752)52281

Treffpunkt Tanz ab 55Plus, Seniorenbund Melk
16 Uhr, Clubraum des Wohnhauses »Senior sozial«

6. Donnerstag

Metall bei Sammelstelle

Stammtischrunde, Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Info: (02752)52704

BuBfeier für Erwachsene, 19 Uhr, Pfarrkirche

9. Sonntag

Konventamt, Stift Melk, 9:30 Uhr, Stiftskirche Melk,
gestaltet durch den Chor der Musikhauptschule
Blindenmarkt, Leitung Peter Großböck

Kreuzweg, Pfarrkirche & Pielach, 14 Uhr

10. Montag ^{KW11}

Bibelrunde, Pfarrkirche, 19 Uhr

11. Dienstag

Stammtisch für offene Trauerabende, Hospiz Melk
& Landespflegeheim Melk, 19 Uhr, Seminarraum
Hilfswerk, Dorfnerstraße 34

12. Mittwoch Wochenmarkt 8-13 Uhr

Therme Nova Köflach, Pensionistenverband Melk
12.-14. März, Info: (02752)54844

Karten-Nachmittag, Pensionistenverband Melk
15 Uhr, GH Teufner, Info: (02752)52281

Stammtisch für pflegende & betreuende Angehörige,
Hospiz Melk & Landespflegeheim Melk
19 Uhr, Seminarraum Hilfswerk, Dorfnerstraße 34

13. Donnerstag

Stammtischrunde, Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Mistlbacher, Info: (02752)52704

Kegeln, Seniorenbund Melk, 15 Uhr, Sportzentrum

Homöopathie für Kinder, Dorferneuerung Spiel-
berg, Pielach & Pielachberg, 19 Uhr, Kellergeschoss
des Sport- & Kulturhauses in Pielachberg, Vortra-
gende: Dr. Ilse Siedl aus Melk

Fastenpredigt, Pfarrkirche, 19 Uhr

14. Freitag

Theater für Kinder »Karls von Dach«,
Arena Melk GmbH, 16 Uhr, Stadtsaal Melk,
Info: (02752)54060

Vernissage »Aigerim Beken« aus Kasachstan,
Stadtgemeinde Melk, 19 Uhr, Rathausart-Galerie,
Musik mit Mimi Beken, Kasachstanische Speisen

Hamburger Fischmarkt, Stadtgemeinde Melk
14. Freitag – 16. Sonntag, ganztägig, Rathausplatz

15. Samstag

Meisterschaftsspiel SC Melk : SCU Mauer, 15 Uhr

Duathlon (Schnapsen & Go-Kart), ÖAMTC ZV
Melk, Wachauring Melk, Info: (0664)2510722 od.
www.oemtc-zvmelk.at – Ein Team bestehend aus
einem Schnapsen & einem GoKartfahrer. Beide
ringen im Wettkampf um Punkte.

Palmweihe, Pfarrkirche, 18 Uhr

16. Palmsonntag

Schitour, ÖAV Melk, Info: (02752)52513

Erste-Hilfe-Kurs: »Lebensrettende Sofortmaß-
nahmen am Unfallort«, Rotes Kreuz Melk, 8 Uhr,
Rot-Kreuz-Haus Melk, Spielberg Straße 15

Segnung der Palmzweige, Stift Melk, 9:30 Uhr,
vorm Stiftpark, anschl. Palmprozession in die Stifts-
kirche & hl. Messe

Palmweihe, röm. Kath. Pfarre Melk, 10 Uhr,
Rathausplatz, Prozession zur Kirche

18. Dienstag ^{KW12}

Klub Kaffee, Pensionistenverband Melk, 14 Uhr,
Rot Kreuz Haus Melk, Spielberg Straße 15, Info:
(02752)54844

19. Mittwoch Wochenmarkt 8-13 Uhr

Kegel-Nachmittag, Pensionistenverband Melk
15 Uhr, Sportzentrum Melk, Info: (02752)52281

20. Gründonnerstag

Stammtischrunde, Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Mistlbacher, Info (02752)52704

Selbsthilfegruppe »Verwaiste Eltern«, Hospiz Melk
19:30 Uhr, Seminarraum Hilfswerk

Feier des letzten Abendmahls mit Fußwaschung,
Stift Melk, 19 Uhr, Stiftskirche, anschl. Nachtgebet
in der Sommersakristei,

Abendmahlmesse, 19 Uhr Pfarrkirche

21. Karfreitag Frühlingsbeginn

Gottesdienst, evangelische Pfarre, 10 Uhr,
Erlöserkirche Melk

Feier vom Leiden & Sterben Christi, Stift Melk
19 Uhr, Stiftskirche, zur Kreuzverehrung bitte
Blumen mitbringen, anschl. Nachtgebet in der
Sommersakristei

Karfreitagsfeier, 19 Uhr, Pfarrkirche

22. Karsamstag

25. Ostererisuchen, SPÖ Melk, 14 Uhr, Steinwand
in Pielachberg, Info: (02752)52153

Osternachtfeier, Stift Melk, 20 Uhr, Stiftskirche

Livemusik mit M3, Café Alt Melk, 20:30 Uhr

Kindervesper, 17 Uhr, Pfarrkirche

23. Ostersonntag

Pontifikalamt, Stift Melk, 9:30 Uhr, Stiftskirche,
Ostermesse von Franz Thürauer, musikalische Ge-
staltung durch den Stiftschor & -orchester, Leitung
Thomas Foramitti

Festgottesdienst, evangelische Pfarre, 10 Uhr,
Erlöserkirche Melk

Osternachtfeier, 5 Uhr, Hubbrücke, 10 Uhr Festmesse

24. Ostermontag ^{KW13}

Osterlauf, Stadtgemeinde Melk

Wachauwanderung, ÖAV Melk,
Info: (02753) 8204

25. Dienstag

Willi Resetarits singt Gershwin, Arena Melk GmbH
20 Uhr, Stift Melk Barockkeller, Info:
(02752)555-225 od. (02752)54060

26. Mittwoch Wochenmarkt 8-13 Uhr **L** Glas

Karten-Nachmittag, Pensionistenverband Melk
15 Uhr, GH Teufner, Info: (02752)52281

Treffpunkt Tanz ab 55Plus, Seniorenbund Melk
16 Uhr, Clubraum des Wohnhauses »Senior sozial«

27. Donnerstag

Stammtischrunde, Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Mistlbacher, Info (02752)52704

Literaturcafé, Stadtbücherei Melk
10-12 Uhr und 15-18 Uhr, Stadtbücherei Melk

Ausflug in die Wachau, Seniorenbund Melk
Abfahrt 13:45 Uhr, Kupferkanneparkplatz, Busfahrt
€ 7,50 Sonderführung im Kloster Schönbühel & da-
nach zum Heurigen, Anmeldungen: (02752)54780

Kegeln, Seniorenbund Melk, 15 Uhr, Sportzentrum

29. Samstag

Frühlingswanderung nach Zelking, ÖTB Turnverein
Melk »1891«, Treffpunkt: 9 Uhr Bahnhof

Das Topspiel: Bezirksderby SC Melk : ASK Loosdorf
13:30 Uhr, mit After-Match-Party

Vorschau

Mi. 2. April, Informationsabend »Ausbildung zum
Rettungsassistenten«, 19 Uhr, Rotkreuz-Bezirksstelle
Melk, Info: (02752)52224-35

18.-19. April, Wachau-Classic Oldtimer-Ver-
anstaltung, wunderbare Oldtimer & spezielle
Vorkriegsfahrzeuge zu besichtigen

So, 6. April, Kirchenkonzert der Musikschule Melk
»I will Follow Him«, Pfarrkirche Melk 18 Uhr,
Benefizkonzert für SanioB

Do 3. bis So, 6. April, Fahrt zum Gardasee, Senio-
renbund Melk

**Ganzjährig durchgeführte
Veranstaltungen**

ÖTB Turnverein Melk 1891: Turnstunden im Turn-
saal der J.P. Schule Melk, jeden Dienstag: Schüler
ab 7 Jahre: 18:00-19:30 Uhr; Senioren: 18-19 Uhr;
Damen: 19:30- 21 Uhr; jeden Donnerstag: Eltern
Kind: 16-17 Uhr, Kinder 4-7 Jahre von 16-17 Uhr,
Info: Irmgard Labenbacher: (02752) 51517

Jeden Donnerstag: Gymnastik, Kneipp Aktiv Club
Melk, 19 bis 20 Uhr, Turnsaal d. Jakob Prandtauer
Hauptschule

Evangel. Pfarramt, jeden Donnerstag, 15 Uhr,
Bibelkreis, Info: (02752) 52275

WingTsun (Selbstverteidigung für jedermann) –
Jeden Montag & Mittwoch von 18- 19:30 Uhr,
Turnsaal des Seminars Melk, Info: (0650) 7604121
od. www.ewto.at

WingTsun Kinder-Selbstverteidigung von
5-13 Jahren, jeden Donnerstag, Turnsaal des
Seminars Melk, Info: (0650) 7604121

Jungschar im Pfarrsaal, Kath. Pfarre Melk, 5 J. bis 8
J. Di 15:30-17 Uhr, 8 J. bis 10 J.
Di 15:30-17 Uhr und 11 J. bis 13 J. Sa 10-11:30 Uhr,
jeder ist gerne gesehen!

Stiftsbesichtigung im Winter (bis Mitte März
2008) nur im Rahmen einer Führung möglich. Füh-
rungen für Individualreisende tägl. um 11 & 14 Uhr
(in Deutsch & Englisch), Führungen f. Gruppen nach
Vor Anmeldung.

Stiftsbesichtigung im Winter (bis 14. März 2008)
nur im Rahmen einer Führung möglich. Führungen
für Individualreisende tägl. um 11 & 14 Uhr (in
Deutsch & Englisch), Führungen f. Gruppen nach
Vor Anmeldung.

Ab 15. März bis 2. November 2008: Besichtigung
mit od. ohne Führung möglich
15. März bis 30. April und 1. Oktober bis 2. Novem-
ber: täglich von 9 bis 16:30 Uhr (Einlass bis 16 Uhr)
Mai bis September: tägl. Von 9 bis 17:30 Uhr (Einlass
bis 17 Uhr)

Führungen f. Individualreisende von April bis Ok-
tober tägl. um 10, 11, 12, 13, 14 & 15 Uhr (Mai bis
September auch um 16 Uhr)

Karate, 2x pro Woche während des Schuljahres,
Turnsaal d. Jakob Prandtauer HS Melk, Di. 18 Uhr,
19:30 Uhr f. Kinder & Anfänger, 19:30 Uhr, 21 Uhr f.
Fortgeschrittene, Fr. 18:30 Uhr, 20 Uhr f. Anfänger,
18:30 Uhr, 20:30 Uhr f. Fortgeschrittene, Kosten-
loses Probetraining jederzeit möglich

Papiermüll, Biomüll, Restmüll, Gelbe Tonne
Metall/Glas bei Sammelstelle, **L** = Land, **S** = Stadt

Veranstaltungen melden Sie bitte in der
Donauarena bei Christina Hartig unter
info@donauarena-melk.at
bzw. (02752) 540 60.

STADTENTWICKLUNG

Vision 2020 Sie sind gefragt!

Die Thematik Stadtentwicklungskonzept geht in die nächste Runde: Noch bis 7. April wird das Stadtentwicklungskonzept im Rathaus öffentlich aufgelegt, Interessierte können in der Bauabteilung Einsicht in das Konzept nehmen. Gleichzeitig werden auch die Abänderungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes aufgelegt. Stadtrat Herbert Blecha: »Die Reaktionen der Bevölkerung werden dann an unseren Raumplaner weitergeleitet und dort bearbeitet. Danach soll das Stadtentwicklungskonzept im Gemeinderat beschlossen werden.« •

© Plutsch

POLYTECHNIKUM

Thomas Widrich mit LR Wolfgang Sobotka und Martin Leonhardsberger

Zusätzliche Förderung erreicht 400.000 Euro mehr für Poly

Bürgermeister Thomas Widrich und sein Manker Amtskollege Martin Leonhardsberger dürfen sich über zusätzliche Fördermittel von 400.000 Euro für die gemeinsame Polytechnische Schule freuen. Somit wird der zusätzliche Raumbedarf, der aufgrund der Klassenhöchstschülerzahl von 25 herrscht, in Melk und Mank abgedeckt. Widrich: »Die Gemeinden der neuen Polytechnischen Schule Melk-Mank sparen damit bei der jährlichen Quote pro SchülerIn mehr als 650 Euro.« •

© Ullmann

SPORT

Sport im Winter

© gez@sterngasse.at

Die Eislaufsaison ist zu Ende – die Stadt Melk bedankt sich sehr herzlich bei allen BesucherInnen des Eislaufplatzes. Emmerich Weiderbauer, Stadtrat und zuständiger Referent für den Eislaufplatz: »Ich möchte auch gleich auf den Beginn der Badesaison hinweisen: Ab 1. Mai wird das Wachaubad geöffnet sein!« •

SERVICE

NÖ Pendlerhilfe

Die NÖ Pendlerhilfe unterstützt NÖ ArbeitnehmerInnen, die zwischen dem Wohn- und Arbeitsort pendeln müssen, durch einen teilweisen Ersatz der Fahrkosten. Vor allem durch steigende Rohölpreise wurden Treibstoff und Tarife für öffentliche Verkehrsmittel deutlich teurer. Daher wurden die Einkommensgrenzen für die Pendlerhilfe um 20 Prozent erhöht. So kommen rund 4.000 NiederösterreicherInnen zusätzlich in den Genuss der NÖ Pendlerhilfe. Darüber hinaus wird ein Ökobonus für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel gewährt. Dabei gelten folgende Höchstgrenzen für das Gesamtfamilieneinkommen:
Für den (die) Antragssteller(in): 1.898 Euro (bisher 1.582)

Für Ehegatten(in)/Lebensgefährten(in): 1.524 Euro (bisher 1.270)
Für alleinerziehende(n) Antragssteller(in): 2.257 Euro (bisher 1.881)
Für jedes Kind: 576 Euro (bisher 480).

Für Lehrlinge gibt es eine eigene Lehrlingspendlerhilfe. Mehr Infos und Anträge erhalten Sie beim Amt der NÖ Landesregierung, unter www.noel.gv.at/pendlerhilfe oder Bürgerservice der Stadt Melk oder unter www.stadt-melk.at •

Sie wollen immer auf dem letzten Stand sein, wenn es um Dinge geht, die in Melk passieren? Dann schauen Sie einmal auf unsere Website. Unter www.stadt-melk.at bzw. www.melk.gv.at finden Sie laufend Aktuelles und Neuigkeiten rund um unser Melk.

FAMILIE

Eltern-Kind Spielgruppe ab 11. März

Die Eltern-Kind Spielgruppe der Caritas Tagesmütter startet wieder am Dienstag, den 11. März. Im vierzehntägigen Rhythmus können Eltern mit ihren Kindern (von 1,5 Jahren bis Kindergartenbeginn) im Caritas Tagesmütter Büro, Stadtgraben 10 vorbeikommen und gemeinsam singen, spielen und basteln. An den übrigen Dienstagen finden Mutter-Kind Runden zum zwischenmenschlichen Austausch statt. Voranmeldung und Infos erhalten Sie bei Karin Nießl unter 0650 5199778. •

IMPRESSUM

Information gemäß § 38 Absatz 5
NÖ Gemeindeordnung
Medieninhaber, für den Inhalt verantwortlich:
Stadt Melk
Redaktion: **Sabine Mlcoch**, presse@stadt-melk.at
Grafik-Design: **büro sterngasse***
*designstudio
sterngasse 19, 3390 melk,
t: (02752) 536 84, bureau@sterngasse.at
www.sterngasse.at
Druck: **Ing. H. Gradwohl GmbH**
Spielberger Straße 28, 3390 Melk
www.gradwohl.co.at